Jahresabschluss 2018

der

Stadtwerke Schiltach

Beschluss des Gemeinderates

1. Der Gemeinderat stellt den Jahresabschluss der Stadtwerke Schiltach gemäß § 16 Abs. 3 des Eigenbetriebsgesetzes zum 31. Dezember 2018 wie folgt fest:

1.1	Bilanzsumme	3.553.460,99 €
1.1.1	davon entfallen auf der Aktivseite auf	
	- das Anlagevermögen	3.351.790,49 €
	- das Umlaufvermögen	201.670,50 €
1.1.2	davon entfallen auf der Passivseite auf	
	- das Eigenkapital	1.244.858,53 €
	- die empfangenen Ertragszuschüsse	90.898,56 €
	- die Rückstellungen	2.700,00 €
	- die Verbindlichkeiten	2.215.003,90 €
1.2	Jahresverlust	86.177,65 €
1.2.1	Summe der Erträge	806.074,69 €
1.2.2	Summe der Aufwendungen	892.252,34 €

2. Der Jahresverlust in Höhe von 86.177,65 € wird aus dem Gewinnvortrag getilgt.

3. Die Betriebsleitung wird entlastet.

Schiltach, 8. Juli 2020

Thomas Haas
Bürgermeister

Lagebericht zum Jahresabschluss 2018

Der Eigenbetrieb „Stadtwerke Schiltach“ hat die Aufgabe, das Gemeindegebiet mit Wasser und Wärme zu versorgen und auch regenerative Energien zu erzeugen.

Der Jahresabschluss wurde von der Verwaltung und der Steukom Steuerberatungsgesellschaft mbH erstellt.

1. Erfolgsrechnung

Im Vergleich mit dem Erfolgsplan wurde in den einzelnen Betriebszweigen folgendes Ergebnis erzielt:

	Ansatz Planjahr Euro	Rechnungs-ergebnis Euro	Abweichung Euro
Erträge Wasserversorgung	678.900	698.234,98	19.334,98
Erträge Nahwärmeversorgung	76.000	74.360,00	-1.640,00
Erträge Energieerzeugung	25.000	33.479,71	8.479,71
Summe Erträge	**779.900**	**806.074,69**	**26.174,69**
Aufwendungen Wasserversorgung	765.500	814.621,24	49.121,24
Aufwendungen Nahwärmeversorgung	71.900	64.036,10	-7.863,90
Aufwendungen Energieerzeugung	15.100	13.595,00	-1.505,00
Summe Aufwendungen	**852.500**	**892.252,34**	**39.752,34**
Summe Erträge	**779.900**	**806.074,69**	**26.174,69**
Saldo	**-72.600**	**-86.177,65**	**-13.577,65**

Verteilung des Ergebnisses auf die Betriebszweige:

Wasserversorgung	-116.386,26
Nahwärmeversorgung	10.323,90
Energieerzeugung	19.884,71
	-86.177,65

1.1 Wasserversorgung

Bei der Erstellung des Erfolgsplanes wurde ein Verlust in Höhe von 86.600 € eingeplant. Im Rechnungsergebnis wird ein Verlust mit 116.386,26 € ausgewiesen.

Die Planung ging von einem Wasserverkauf von 270.000 m³ aus. Tatsächlich wurden 277.714 m³ Wasser verkauft. Die Planung wurde damit etwas überschritten. Gegenüber dem Vorjahr war jedoch ein leichter Rückgang des Wasserverbrauchs zu verzeichnen. Die Grund- und Verbrauchsgebühren blieben gegenüber dem Vorjahr unverändert.

Wie sich die Wasserabgabe entwickelt hat, kann der folgenden Tabelle entnommen werden.

Jahr	Wasserabgabe	davon Industrie	Haushalt	Wasserbezug Kleine Kinzig	Eigenförder. Wasser	Wasserver-lust
2007	323.246	169.917	153.329	128.088	290.271	95.113
2008	303.504	155.063	148.441	198.501	263.320	158.317
2009	281.743	135.068	146.675	240.986	231.190	190.433
2010	299.323	155.360	143.963	169.531	241.106	111.314
2011	288.427	141.081	147.346	178.195	212.823	102.591
2012	276.259	129.558	146.701	128.784	250.248	102.773
2013	270.393	126.074	144.319	96.324	263.990	74.977
2014	271.131	132.159	138.972	79.936	254.266	47.113
2015	302.030	152.801	149.229	128.073	258.744	66.602
2016	266.819	123.810	143.009	89.733	284.701	90.005
2017	280.969	132.308	148.661	121.164	224.201	64.396
2018	277.714	122.814	154.900	172.168	213.137	107.591

Der Verbrauch der Industrie lag 2018 bei 44,2% des Wasserverkaufs und hat sich reduziert, während der Verbrauch der Haushalte etwas angestiegen ist.

Der Wasserbezug vom Zweckverband „Wasserversorgung Kleine Kinzig“ (WKK) ist im Jahr 2018 gegenüber dem Vorjahr deutlich angestiegen. Insgesamt wurden 172.168 m³ Wasser vom Verband bezogen. Im Vorjahr lag die Abnahme bei 121.164 m³. Die Eigenförderung (einschl. Eigenverbrauch) ist auf 213.137 m³ gesunken. Der trockene und heiße Sommer war sicher eine Ursache für den deutlich erhöhten Wasserbezug von der WKK.

Der Wasserverlust hat sich gegenüber dem Vorjahr auf 107.591 m³ (Vorjahr 64.396 m³) deutlich erhöht und lag bei 27,9%. Dieser hohe Wasserverlust ist u.a. auf einen großen Rohrbruch an der B 294 Richtung Vorderlehengericht zurückzuführen, der nicht sofort abgestellt werden konnte. Unter Berücksichtigung der geographischen Lage der Stadt sollte ein Wert von ca. 15% angestrebt werden. Die Lecksuche ist jedoch relativ aufwendig und steht nicht immer im Verhältnis zur eventuell möglichen Einsparung.

Die aktivierten Eigenleistungen waren mit 29.126 € um 19.126 € höher als geplant. Hierbei handelt es sich um Erträge des Erfolgsplans aus Arbeitsleistungen des Wassermeisters und Bauhofs für Investitionen.

Der Betriebsaufwand war höher als geplant. Höhere Kosten waren insbesondere beim Wasserbezug vom Zweckverband Kleine Kinzig, bei der Unterhaltung des Leitungsnetzes und beim Einsatz des Bauhofpersonals zu verzeichnen. Die Personalkosten waren mit 77.639 € etwas niedriger als veranschlagt. Der übrige Betriebs-, Geschäfts- und Finanzaufwand bewegte sich mit kleineren Abweichungen im geplanten Rahmen.

Da in den vergangenen Jahren Gewinne erwirtschaftet worden waren, konnte der Verlust zum größten Teil über den bestehenden Gewinnvortrag abgedeckt werden. Dieser ist jetzt aber aufgebraucht und hat sich in einen Verlustvortrag mit 15.490,52 € umgewandelt.

1.2 Nahwärmeversorgung

Die Nahwärmeversorgung ging im Jahr 2006 in Betrieb. Eine Hackschnitzelanlage versorgt das Freibad, die Sporthalle und die Schule mit Wärme. Im Jahr 2018 wurde ein Gewinn in Höhe von 10.323.90 € erzielt (Planansatz 4.100 €). Die Wärmeabgabe betrug 676.000 kWh

und ist damit gegenüber 2017 gesunken. Im Vorjahr waren es 703.000 kWh. Eingeplant war die Lieferung von 691.000 kWh. Der Durchschnitt seit 2007 liegt bei 689.300 kWh.

Wärmeabgabe				
Jahr	**Freibad kWh**	**Schule kWh**	**Sporthalle kWh**	**Gesamt kWh**
2007	286.200	207.800	166.980	660.980
2008	230.000	248.000	260.000	738.000
2009	197.000	264.000	255.000	716.000
2010	160.000	298.000	279.000	737.000
2011	145.000	223.000	247.000	615.000
2012	142.000	257.000	284.000	683.000
2013	170.000	285.000	286.000	741.000
2014	230.000	212.000	179.000	621.000
2015	150.000	269.000	275.000	694.000
2016	133.000	286.000	268.000	687.000
2017	170.000	288.000	245.000	703.000
2018	144.000	268.000	264.000	676.000

Durch die gesunkene Wärmeabgabe waren die Erlöse um 1.640 € niedriger als veranschlagt. Bei den Betriebskosten konnten Einsparungen verzeichnet werden. Insbesondere der Unterhaltungsaufwand und der Einsatz des Betreuungspersonals wurden günstiger abgerechnet. Dagegen sind beim Erdgasbezug Mehrkosten entstanden.

Um die Wärme zu erzeugen, wurden 905 m³ Hackschnitzel verbrannt (Vorjahr 894 m³). Umgerechnet wurden 1,34 m³ Hackschnitzel für 1.000 kWh benötigt. Die Ergänzung der Hackschnitzelheizung durch Heizung mit Erdgas lag bei 319.215 kWh (Vorjahr 171.887 kWh).

Mit dem Gewinn erhöhte sich der Gewinnvortrag auf 36.308,15 €.

1.3 Energieerzeugung

Auf dem Dach des neuen Bauhofgebäudes hat der Eigenbetrieb eine Photovoltaikanlage errichtet. Im Dezember 2007 ging noch ein Teilbereich dieser neuen Anlage in Betrieb. Im Jahr 2016 hat der Gemeinderat beschlossen, dass sich die Stadt mit 250.000,-- € an der E-Werk Mittelbaden Erneuerbare Energien GmbH & Co. KG beteiligt, die die Windkraftanlagen auf der Prechtaler Schanze betreibt. An dieser Gesellschaft sind mehrere Kommunen der Region beteiligt. Die Beteiligung wurde in die Stadtwerke eingebracht und erweiterte den Betriebszweig der regenerativen Energieerzeugung ab 1. April 2016.

Im Jahr 2018 hat die Photovoltaikanlage einen Gewinn in Höhe von 1.239,56 € gemacht. Es konnten 22.546 kWh Strom (Vorjahr 22.219 kWh) in das Netz eingespeist werden. Der Durchschnitt seit 2008 liegt bei 21.600 kWh. Da die Investition über ein Trägerdarlehen der Stadt finanziert wurde, sind im Aufwand 3.269 € Zinsen enthalten. Die Abschreibungen betrugen 5.893 €.

Stromerzeugung	
Jahr	kWh
2008	22.244
2009	20.858
2010	20.997
2011	25.540
2012	22.558
2013	18.162
2014	21.073
2015	22.916
2016	18.977
2017	22.219
2018	22.546

Auch die Windkraftbeteiligung wurde über ein Trägerdarlehen der Stadt finanziert, für das Zinsen in Höhe von 3.750 € angefallen sind. Von der Gesellschaft wurde eine Gewinnausschüttung in Höhe von 22.395 € ausgezahlt, so dass aus der Beteiligung ein Gewinn in Höhe von 18.645,15 € verbucht werden konnte.

Insgesamt hat der Betriebszweig einen Gewinn in Höhe von 19.884,71 € erwirtschaftet (Planansatz 9.900 €). Der Gewinnvortrag hat sich auf 24.040,90 € erhöht.

2. Vermögen und Schulden

2.1 Vermögensplan

Im Vermögensplan 2018 waren für Investitionen der Wasserversorgung insgesamt 569.500 € eingeplant. Die Investitionen wurden wie folgt abgewickelt:

	Planansatz Euro	Ergebnis Euro	Abweichung Euro
Wasserzähler	2.000	0,00	-2.000,00
Anschaffung von bewegl. Vermögen	5.000	0,00	-5.000,00
Wasserleitungsbau Vor Leubach	177.000		-177.000,00
Rückbau Bachwasserfassung Vorderer Erdlinsbach	10.500		-10.500,00
Erneuerung Wasserleitung Vor Ebersbach	25.000		-25.000,00
HB Aichberg Komplettsanierung	255.000	190.112,48	-64.887,52
Neubau Wasserleitung Vor Erdlinsbach	70.000	10.902,26	-59.097,74
Erneuerung Wasserleitung Welschdorf	25.000	6.676,79	-18.323,21
Wasserleitung B 294 VEGA-Vorderlehengericht		72.340,33	72.340,33
	569.500	280.031,86	-289.468,14

Zur Finanzierung war neben den Abschreibungen auch eine Darlehensaufnahme in Höhe von 463.600 € eingeplant, die nicht in Anspruch genommen wurde, da die Investitionen nur zum Teil umgesetzt wurden. Die Erneuerung der Wasserleitung an der B 294 Richtung Vorderlehengericht musste außerplanmäßig durchgeführt werden.

Das Anlagevermögen hat sich um 132.970,95 € auf 3.351.790,49 € erhöht.

2.2 Schuldenstand

Stand am 01.01.2018	1.656.147,04 €
Kreditaufnahme	0,00 €
Tilgungen	-71.698,00 €
Stand am 31.12.2018	1.584.449,04 €

Der Schuldenstand hat sich um 71.698,-- € verringert. Im Schuldenstand sind Trägerdarlehen der Stadt in Höhe von 1.534.449,04 € enthalten, deren Zinsen im hoheitlichen Haushalt eingenommen werden. Am Kreditmarkt läuft ein Darlehen mit 50.000,-- € Restbestand. Die Pro-Kopf-Verschuldung der Stadtwerke beträgt 416,41 € bei 3.805 Einwohnern.

Schiltach, 23. Juni 2020

Seckinger

STEUKOM
STEUERBERATUNGSGESELLSCHAFT MBH

STEUERBERATUNG
KOMMUNALBERATUNG

JAHRESABSCHLUSS

ZUM

31. DEZEMBER 2018

STADT SCHILTACH

STADTWERKE

(EIGENBETRIEB)

Stadt Schiltach
Stadtwerke (Eigenbetrieb)

Bilanz zum 31. Dezember 2018

AKTIVSEITE

		31.12.2018		31.12.2017
		€	€	€
A	**Anlagevermögen**			
I	**Sachanlagen**			
1.	Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte mit Geschäfts-, Betriebs und anderen Bauten	2.991,06		2.991,06
2.	Bauten auf Fremdem Grund und Boden	90.129,70		87.824,00
3.	Gewinnungs- und Bezugsanlagen	350.662,82		389.515,02
4.	Wasserspeicheranlagen	610.709,39		758.363,67
5.	Leitungsnetz und Hausanschlüsse	1.163.696,30		1.154.098,20
6.	Messeinrichtungen	111.043,79		3.954,00
7.	Betriebs- und Geschäftsausstattung	1,00		5.458,69
8.	Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	230.056,37		22.364,84
			2.559.290,43	2.424.569,48
II	**Finanzanlagen**			
	Beteiligungen		792.500,06	794.250,06
B	**Umlaufvermögen**			
I	**Vorräte**			
	Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe		11.320,00	8.770,00
II	**Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände**			
	Forderungen aus Lieferungen und Leistungen		190.350,50	257.258,87
			3.553.460,99	3.484.848,41

PASSIVSEITE

		31.12.2018		31.12.2017
		€	€	€
A	**Eigenkapital**			
I	**Stammkapital**		1.200.000,00	1.200.000,00
II	**Gewinn / Verlust (-)**			
	Gewinn / Verlsut (-) des Vorjahres	131.036,18		104.178,35
	Ausgleich durch die Gemeinde	0,00		0,00
	Jahresgewinn / -verlust (-)	-86.177,65		26.857,83
			44.858,53	131.036,18
B	**Empfangene Ertragszuschüsse**		90.898,56	111.124,04
C	**Rückstellungen**			
	Sonstige Rückstellungen		2.700,00	2.700,00
D	**Verbindlichkeiten**			
1.	Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	50.000,00		100.000,00
2.	Verbindlichkeiten gegenüber der Stadt	2.164.991,90		1.927.227,12
3.	Sonstige Verbindlichkeiten	12,00		12.761,07
			2.215.003,90	2.039.988,19
			3.553.460,99	3.484.848,41

Stadt Schiltach
Stadtwerke (Eigenbetrieb)

Gewinn- und Verlustrechnung für das Wirtschaftsjahr 2018 vom 01.01. bis 31.12.

		2018			2017
		€	€	€	€
1.	Umsatzerlöse		739.383,86		750.752,78
2.	aktivierte Eigenleistungen		29.126,32		40.689,72
3.	sonstige betriebliche Erträge		15.169,36		2.899,70
				783.679,54	794.342,20
4.	Materialaufwand				
	a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	176.943,30			148.437,93
	b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	118.519,48			76.314,66
			295.462,78		224.752,59
5.	Personalaufwand				
	a) Löhne und Gehälter	59.758,51			63.514,83
	b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung	17.880,82			18.288,39
			77.639,33		81.803,22
6.	Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen		148.633,95		152.691,21
7.	sonstige betriebliche Aufwendungen		309.411,07		263.095,39
				831.147,13	722.342,41
8.	sonstige Zinsen und ähnliche Erträge			22.395,15	18.166,69
9.	Zinsen und ähnliche Aufwendungen			60.817,95	63.021,39
10.	Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit			-85.890,39	27.145,09
11.	sonstige Steuern			287,26	287,26
12.	Jahresgewinn			-86.177,65	26.857,83

Nachrichtlich:

Behandlung des Jahresverlustes

a)	zu tilgen aus dem Gewinnvortrag	86.177,65 €
b)	aus dem Haushalt der Gemeinde auszugleichen	0,00 €
c)	auf neue Rechnung vorzutragen	0,00 €

Stadt Schiltach
Stadtwerke (Eigenbetrieb)

STEUKOM

Erfolgsübersicht für das Wirtschaftsjahr 2018
(01.01. bis 31.12.)

Aufwendungen nach Bereichen → nach Aufwandsarten ↓	Betrag insgesamt	Allgemeine und gemeinsame Betriebsabteilungen		Versorgungsbetriebe			Aktivierte Eigenleistungen
		Verwaltung und Vertrieb	Sonstige	Wasser-versorgung	Nahwärme-versorgung	Regenerative Energieerzeugung	
	€	€	€	€	€	€	€
1	2	3	4	5	6	7	8
1. Materialaufwand							
a) Bezug von Fremden	295.462,78			261.552,57	33.910,21	0,00	
b) Bezug von Betriebszweigen	0,00			0,00	0,00		
2. Löhne und Gehälter	59.758,51			30.632,19	0,00		29.126,32
3. Aufwendungen für Altersversor-gung und für Unterstützung	17.880,82			17.880,82	0,00		
4. Abschreibungen	148.633,95			127.526,23	15.214,91	5.892,81	
5. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	60.817,95			48.905,18	4.894,20	7.018,57	
6. Steuern (soweit nicht in Zeile 18 auszuweisen)	287,26			287,26	0,00	0,00	
7. Konzessions- und Wegeentgelte	0,00			0,00	0,00		
8. Andere betriebliche Aufwendungen	309.411,07			298.909,13	9.818,32	683,62	
9. Summe 1 - 9	892.252,34	0,00	0,00	785.693,38	63.837,64	13.595,00	29.126,32
10. Umlage der Spalten 3 und 4							
Zurechnung (+)							
Abgabe (-)							
11. Leistungsausgleich der Aufwandsbereiche							
Zurechnung (+)							
Abgabe (-)							
12. Aufwendungen 1 - 12	892.252,34			785.693,38	63.837,64	13.595,00	29.126,32
13. Betriebserträge							
a) nach der GuV-Rechnung	783.679,54			669.108,66	74.360,00	11.084,56	29.126,32
b) aus Lieferungen an andere Betriebszweige	0,00			0,00	0,00		0,00
14. Betriebserträge insgesamt	783.679,54			669.108,66	74.360,00	11.084,56	29.126,32
15. Betriebsergebnis							
Überschuss / Fehlbetrag (-)	-108.572,80			-116.584,72	10.522,36	-2.510,44	0,00
16. Finanzerträge	22.395,15						
17. Außerordentliches Ergebnis	0,00						
18. Steuern vom Einkommen und Ertrag	0,00						
19. Unternehmensergebnis							
Jahresverlust (-)	-86.177,65						

STADTWERKE SCHILTACH

ANHANG

für das Wirtschaftsjahr 2018

(01.01. - 31.12.)

I. Grundsätzliche Angaben

Die Wasserversorgung der Stadt Schiltach wird nach dem Beschluss des Gemeinderats vom 31.10.2001 ab 01.01.2004 als Eigenbetrieb im Sinne des § 102 GemO BW geführt. Die Betriebssatzung vom 08.12.2004, zuletzt geändert am 03.03.2010, trat zum 01.01.2004 in Kraft. Zusammen mit der Nahwärmeversorgung und der Photovoltaikanlage führt der Eigenbetrieb die Bezeichnung "Stadtwerke Schiltach".

II. Angaben zur Form und Darstellung von Bilanz bzw. Gewinn- und Verlustrechnung

Für Form und Darstellung des Jahresabschlusses gelten die Vorschriften des Eigenbetriebsgesetzes (EigBG) i.d.F. der Bekanntmachung vom 8. Januar 1992, zuletzt geändert durch Art. 3 des Gesetzes vom 4. Mai 2009, und der Eigenbetriebsverordnung Baden-Württemberg (EigBVO BW) vom 7. Dezember 1992.

Für die Gliederung der Bilanz und der Gewinn- und Verlustrechnung werden grundsätzlich Formblatt 1 (Bilanz) und Formblatt 4 (Gewinn- und Verlustrechnung) der EigBVO BW zugrunde gelegt. Für die Darstellung des Anlagespiegels wurden die Formblätter 2 und 3 der EigBVO BW angewendet.

Soweit Davon-Vermerke wahlweise in Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung oder im Anhang gemacht werden können, sind diese insgesamt im Anhang aufgeführt.

Positionen die weder im laufenden Jahr noch im Vorjahr einen Betrag aufweisen (sog. Leerposten), werden nicht aufgeführt (§ 265 Abs. 8 HGB).

III. Angaben zur Bilanzierung und Bewertung einschließlich steuerlicher Maßnahmen

1. Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Das Sachanlagevermögen wurde zu Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten angesetzt und soweit abnutzbar, um planmäßige Abschreibungen vermindert.

In die Herstellungskosten wurden neben den unmittelbar zurechenbaren Kosten auch notwendige Gemeinkosten einbezogen.

Die planmäßigen Abschreibungen wurden nach der voraussichtlichen Nutzungsdauer der Vermögensgegenstände linear vorgenommen.

Von den Regelungen des § 6 Abs. 2 und 2a EStG (GwG-Regelung und Poolbildung) wurde im Wirtschaftsjahr 2018 kein Gebrauch gemacht. Ab 2018 wurden alle geringwertigen Wirtschaftsgüter, deren Anschaffungskosten € 800,00 nicht übersteigen, in Ausübung des Wahlrechts nach § 6 Abs. 2 S. 1 EStG im Jahr des Zugangs in voller Höhe abgeschrieben.

Die erhobenen Baukostenzuschüsse und Hausanschlusskosten werden seit dem Wirtschaftsjahr 2003 gemäß § 8 Abs. 3 EigBVO erfolgsneutral bei den selbst getragenen Anschaffungs- und Herstellungskosten abgezogen.

Bis einschließlich 2002 vereinbarte und vereinnahmte Baukostenzuschüsse werden weiterhin als empfangene Ertragszuschüsse passiviert und jährlich mit einem Zwanzigstel zugunsten der Umsatzerlöse aufgelöst.

Die Beteiligung beim Zweckverband Wasserversorgung Kleine Kinzig ist mit den Anschaffungskosten ausgewiesen. Soweit erforderlich, wurde der am Bilanzstichtag vorliegende niedrigere Wert angesetzt.

Die Vorräte wurden zu Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten angesetzt.

Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände wurden unter Berücksichtigung aller erkennbaren Risiken bewertet.

Die sonstigen Rückstellungen wurden für alle weiteren ungewissen Verbindlichkeiten gebildet. Sie sind nach § 253 HGB mit dem Erfüllungsbetrag bewertet, der nach vernünftiger kaufmännischer Beurteilung notwendig ist. Sie berücksichtigen künftige Preis- und Kostensteigerungen. Dabei wurden alle erkennbaren Risiken berücksichtigt.

Verbindlichkeiten wurden zum Erfüllungsbetrag angesetzt. Sofern die Tageswerte über den Rückzahlungsbeträgen lagen, wurden die Verbindlichkeiten zum höheren Tageswert angesetzt.

2. Gegenüber dem Vorjahr abweichende Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Beim Jahresabschluss konnten die bisher angewandten Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden im Wesentlichen übernommen werden. Ein grundlegender Wechsel von Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden gegenüber dem Vorjahr fand nicht statt.

IV. Angaben und Erläuterungen zu einzelnen Positionen der Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung

1. Anlagevermögen

Brutto-Anlagespiegel

Die Entwicklung der einzelnen Posten des Anlagevermögens und der darauf entfallenden Abschreibungen des Wirtschaftsjahres sind in der Anlage zum Anhang dargestellt.

Wirtschaftsjahresabschreibung

Die Jahresabschreibung je Posten der Bilanz ist aus dem Anlagenachweis zu entnehmen.

2. Umlaufvermögen

Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe

Die Vorräte an Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffen sind nach dem Niederstwertprinzip angesetzt.

Angaben zu Forderungen

In den Forderungen aus Lieferungen und Leistungen ist der abgegrenzte Verbrauch zwischen Ablese- und Bilanzstichtag enthalten.

Forderungen an die Stadt, die Umsatzerlöse betreffen, werden entsprechend den Regelungen der Eigenbetriebsverordnung unter den Forderungen aus Lieferungen und Leistungen ausgewiesen.

In den Forderungen sind keine Beträge mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr enthalten.

Aktive latente Steuern

Zwischen Handels- und Steuerbilanz bestehen bei dem Betrieb im Wirtschaftsjahr keine temporären Differenzen. Somit werden keine latenten Steuern ausgewiesen.

3. Eigenkapital

Stammkapital

Das Stammkapital ist gemäß § 3 der Betriebssatzung auf € 1.200.000 festgesetzt und voll eingezahlt.

4. Empfangene Ertragszuschüsse

Ertragszuschüsse bis einschließlich 2002 werden nach der Wasserversorgungssatzung erhoben und mit jährlich 5 % der Ursprungsbeträge erfolgswirksam aufgelöst (§ 8 EigBVO).

5. Rückstellungen

Die sonstigen Rückstellungen wurden für die voraussichtlichen Kosten der Jahresabschlusserstellung gebildet.

6. Verbindlichkeiten

Alle Verbindlichkeiten sind mit ihrem Rückzahlungsbetrag angesetzt. Dingliche Sicherheiten sind nicht vereinbart. Es bestehen folgende Restlaufzeiten:

Art der Verbindlichkeit	Gesamtbetrag €	Restlaufzeiten bis 1 Jahr €	1 bis 5 Jahre €	über 5 Jahre €
1. gegenüber Kreditinstituten	50.000,00	50.000,00	0,00	0,00
2. gegenüber der Stadt	2.164.991,90	652.240,86	86.792,00	1.425.959,00
3. Sonstige Verbindlichkeiten	12,00	12,00	0,00	0,00
Summe	2.215.003,90	702.252,86	86.792,00	1.425.959,00

7. Gewinn- und Verlustrechnung

Umsatzerlöse

Die Umsatzerlöse des Wirtschaftsjahres setzen sich wie folgt zusammen:

	2018 €	2017 €	Veränderung €
Wasserversorgung	633.713,82	640.913,65	7.199,83
Nahwärme	74.360,00	77.330,00	2.970,00
Photovoltaik	11.084,56	10.923,64	-160,92
Auflösung empfangene Ertragszuschüsse	20.225,48	21.585,49	1.360,01
Summe	**739.383,86**	**750.752,78**	**11.368,92**

Sonstige betriebliche Erträge

In den sonstigen betrieblichen Erträgen sind Kostenersätze für Hausanschlüsse und Rohrbrüche enthalten.

Materialaufwand

Der Materialaufwand setzt sich wie folgt zusammen:

	2018 €	2017 €	Veränderung €
Wasserbezug	130.523,84	111.352,32	-19.171,52
Strombezug	15.863,53	15.317,08	-546,45
Bezug von Hackschnitzel	15.385,00	15.946,90	561,90
Bezug von Erdgas	15.170,93	5.821,63	-9.349,30
Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für Waren	**176.943,30**	**148.437,93**	**-28.505,37**
Unterhaltung der Anlagen - Wasser	109.025,46	66.741,97	-42.283,49
Wasseruntersuchungen	6.139,74	4.845,00	-1.294,74
Unterhaltung der Anlagen - Wärme	3.354,28	4.727,69	1.373,41
Unterhaltung der Anlagen - PV	0,00	0,00	0,00
Aufwendungen für bezogene Leistungen	**118.519,48**	**76.314,66**	**-42.204,82**
Summe	**295.462,78**	**224.752,59**	**-70.710,19**

Den Wasserbedarf im Versorgungsgebiet deckt die Gemeinde aus eigenen Gewinnungsanlagen (213.137 m³) und durch Zukauf von Wassermengen beim Zweckverband Wasserversorgung Kleine Kinzig (172.168 m³).

Die spezifischen Wasserbezugskosten betrugen 2018 0,76 €/m³ Wasser (i.Vj. 0,92 €/m³).

Personalaufwand

Als Personalaufwand wird der Aufwand für einen Wassermeister ausgewiesen. Die nachgewiesenen Lohnanteile des Bauhofes sind bei den sonstigen betrieblichen Aufwendungen als Bauhofverrechnung erfasst.

Sonstige betriebliche Aufwendungen

Die sonstigen betrieblichen Aufwendungen ergeben sich aus:

	2018 €	2017 €	Veränderung €
Verwaltungskostenbeitrag	87.028,23	83.260,49	-3.767,74
Bauhofverrechnung	174.050,06	131.934,66	-42.115,40
Versicherungen und Beiträge	6.188,44	6.497,72	309,28
Geschäftsaufwand	12.970,44	11.332,44	-1.638,00
Entgelt für Wasserentnahme	17.264,10	18.160,28	896,18
Miete - Wasserwerk	7.509,80	7.509,80	0,00
Miete - Nahwärme	4.000,00	4.000,00	0,00
Miete - Photovoltaik	400,00	400,00	0,00
Summe	309.411,07	263.095,39	-46.315,68

Zinsen und ähnliche Aufwendungen

Der Zinsaufwand beinhaltet die steuerlich abzugsfähigen Zinsen für Darlehen gegenüber der Gemeinde und der Sparkasse mit € 54.290,35 sowie Zinsen für Kassenmehrausgaben mit € 6.527,60.

V. Ergänzende Angaben

1. Wahrnehmung der Organfunktion

Aufgaben der Betriebsleitung werden im Rahmen der Kämmereiverwaltung mit erledigt. Es liegen daher keine besonderen Vergütungen vor. Der Betrieb erstattet entsprechend der Inanspruchnahme anteilige Verwaltungskosten als Verwaltungskostenbeitrag.

Ein Betriebsausschuss ist nicht bestellt.

2. Belegschaft

Der Betrieb beschäftigte nur einen Wassermeister.

Für die Inanspruchnahme von Bediensteten des Bauhofs wird ein nach Zeitaufwand entsprechender Lohnanteil der Stadt erstattet.

3. Angaben zum Jahresergebnis

Der Jahresverlust 2018 soll auf Vorschlag der Betriebsleitung in voller Höhe mit € 86.177,65 aus dem Gewinnvortrag getilgt werden.

Schiltach, 10. Januar 2020

Der Bürgermeister

Thomas Haas

Stadt Schiltach
Stadtwerke (Eigenbetrieb)

STEUKOM

Übersicht über die Entwicklung des Anlagevermögens im Wirtschaftsjahr 2018

Anlage 1 zum Anhang

Posten des Anlagevermögens	Anschaffungs- und Herstellungskosten					Abschreibungen					Restbuchwerte		Kennzahlen	
	Anfangstand	Zugang	Abgang	Umgliederung	Endstand	Anfangstand	Abschreibung	Zuschuss	Abgang	Endstand	31.12. 2018	31.12.2017	durchschnittlicher AfA-Satz	Restbuchwert
	€	€	€	€	€	€	€	€	€	€	€	€	%	%
I. Sachanlagen														
1. Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte mit Geschäfts-, Betriebs- und anderen Bauten														
a) Grundstücke	2.991,06				2.991,06	0,00	0,00			0,00	2.991,06	2.991,06	0,00	100,00
b) Betriebsbauten	132.853,90			14.297,40	147.151,30	45.029,90	3.769,30		-8.222,40	57.021,60	90.129,70	87.824,00	2,56	61,25
2. Gewinnungsanlagen														
a) Quellfassungen mit Aufbereitungsanlagen	788.980,77			-494.721,52	294.259,25	554.657,75	6.235,78		485.518,52	75.375,01	218.884,24	234.323,02	2,12	74,38
3. Anlagen zur Wärmeerzeugung	235.280,70			-14.297,40	220.983,30	138.525,70	11.445,61		8.222,40	141.748,91	79.234,39	96.755,00	5,18	35,86
4. Photovoltaikanlagen	121.007,56				121.007,56	62.570,56	5.892,81			68.463,37	52.544,19	58.437,00	4,87	43,42
5. Verteilungsanlagen														
a) Speicheranlagen	2.115.492,20			-356.379,18	1.759.113,02	1.357.128,53	38.906,75		247.631,65	1.148.403,63	610.709,39	758.363,67	2,21	34,72
b) Leitungsnetz	3.596.082,73	75.666,43		219.417,67	3.891.166,83	2.441.984,53	66.205,86		-219.280,14	2.727.470,53	1.163.696,30	1.154.098,20	1,70	29,91
c) Meßeinrichtungen	71.477,39				71.477,39	67.523,39	1.330,17			68.853,56	2.623,83	3.954,00	1,86	3,67
6. Betriebs- und Geschäftsausstattung	99.694,30	0,00	16.508,18	631.683,03	714.869,15	94.235,61	14.847,67		-497.364,91	606.448,19	108.420,96	5.458,69	2,08	15,17
7. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	22.364,84	207.691,53			230.056,37	0,00				0,00	230.056,37	22.364,84	-	-
Summe Sachanlagen	**7.186.225,45**	**283.357,96**	**16.508,18**	**0,00**	**7.453.075,23**	**4.761.655,97**	**148.633,95**	**0,00**	**16.505,12**	**4.893.784,80**	**2.559.290,43**	**2.424.569,48**	**1,99**	**34,34**
II. Finanzanlagen														
Beteiligung ZV Kleine Kinzig	544.250,06		1.750,00		542.500,06	0,00	0,00			0,00	542.500,06	544.250,06	0,00	100,00
Beteiligung E-Werk	250.000,00				250.000,00	0,00	0,00			0,00	250.000,00	250.000,00	0,00	100,00
Summe Finanzanlagen	**794.250,06**	**0,00**	**1.750,00**	**0,00**	**792.500,06**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**0,00**	**792.500,06**	**794.250,06**	**0,00**	**100,00**
Summe gesamt	**7.980.475,51**	**283.357,96**	**18.258,18**	**0,00**	**8.245.575,29**	**4.761.655,97**	**148.633,95**	**0,00**	**16.505,12**	**4.893.784,80**	**3.351.790,49**	**3.218.819,54**	**1,80**	**40,65**

Bilanz des Teilbereiches Wasserversorgung

	Aktivseite	31.12.2018 Euro	31.12.2018 Euro	31.12.2017 Euro	31.12.2017 Euro
A	**Anlagevermögen**				
I	**Immaterielle Vermögensgegenstände**				
	Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten				
II	**Sachanlagevermögen**				
	1. Grundstücke, Rechte und Bauten	2.991,06		2.991,06	
	2. Bauten auf fremdem Grund und Boden	0,00		0,00	
	3. Wassergewinnungsanlagen	218.884,24		234.323,02	
	4. Wasserspeicheranlagen	610.709,39		758.363,67	
	5. Leitungsnetz und Hausanschlüsse	1.163.696,30		1.154.098,20	
	6. Messeinrichtungen	2.623,83		3.954,00	
	7. Maschinen und technische Anlagen	107.459,37			
	8. Betriebs- und Geschäftsausstattung	960,59		5.457,69	
	9. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	230.056,37	2.337.381,15	22.364,84	2.181.552,48
III	**Finanzanlagen**				
	Beteiligungen		542.500,06		544.250,06
B	**Umlaufvermögen**				
I	**Vorräte**		7.070,00		7.070,00
	Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe				
II	**Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände**				
	1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	244.684,87		257.258,87	
	2. Forderungen an Stadt	0,00		0,00	
	3. Sonstige Forderungen	-54.334,37	190.350,50	0,00	257.258,87
			3.077.301,71		2.990.131,41

	Passivseite	31.12.2018 Euro	31.12.2018 Euro	31.12.2017 Euro	31.12.2017 Euro
A	**Eigenkapital**				
I	**Stammkapital**		1.200.000,00		1.200.000,00
II	**Gewinn / Verlust (-)**				
	Gewinn / Verlust (-) des Vorjahres	100.895,74		107.219,58	
	Ausgleich durch die Stadt	0,00		0,00	
	Jahresgewinn / Verlust (-)	-116.386,26	-15.490,52	-6.323,84	100.895,74
B	**Empfangene Ertragszuschüsse**		90.898,56		111.124,04
C	**Rückstellungen**				
	1. Steuerrückstellungen	0,00		0,00	
	2. Sonstige Rückstellungen	2.700,00	2.700,00	2.700,00	2.700,00
D	**Verbindlichkeiten**				
	1. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	373.492,77		0,00	
	2. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	50.000,00		100.000,00	
	3. Verbindlichkeiten gegenüber der Stadt	1.375.688,90		1.462.650,50	
	4. Sonstige Verbindlichkeiten	12,00	1.799.193,67	12.761,13	1.575.411,63
			3.077.301,71		2.990.131,41

Gewinn- und Verlustrechnung für das Wirtschaftsjahr
vom 01.01. bis 31.12.2018 für Teilbereich Wasserversorgung

		01.01.2018 - 31.12.2018			01.01.2017 - 31.12.2017		
		Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro
1.	Umsatzerlöse		653.939,30			662.499,14	
2.	Aktivierte Eigenleistungen		29.126,32			40.689,72	
3.	Sonstige betriebliche Erträge		15.169,36			2.899,70	
				698.234,98			706.088,56
4.	Matrialaufwand						
	a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	146.387,37			126.669,40		
	b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	115.165,20			71.586,97		
			261.552,57			198.256,37	
5.	Personalaufwand						
	a) Löhne und Gehälter	59.758,51			63.514,83		
	b) soziale Abgaben und Auwendungen für Altersversorgung und Unterstützung davon für Altersvorsorge 6.016,35 €	17.880,82			18.288,39		
			77.639,33			81.803,22	
6.	Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlage-vermögens und Sachanlagen		127.526,23			130.167,21	
7.	sonstige betriebliche Aufwendungen		298.710,67			251.488,16	
				765.428,80			661.714,96
8.	sonstige Zinsen und ähnliche Erträge						
9.	Zinsen und ähnliche Aufwendungen			48.905,18			50.410,18
10.	Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit			-116.099,00			-6.036,58
11.	Steuern vom Einkommen und Ertrag			0,00			0,00
12.	Sonstige Steuern			287,26			287,26
13.	Jahresgewinn / -verlust (-)			-116.386,26			-6.323,84

Bilanz des Teilbereiches Nahwärmeversorgung

	Aktivseite	**31.12.2018**		**31.12.2017**	
		Euro	Euro	Euro	Euro
A	**Anlagevermögen**				
I	**Immaterielle Vermögensgegenstände**				
	Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten				
II	**Sachanlagevermögen**				
	1. Grundstücke, Rechte und Bauten	0,00		0,00	
	2. Bauten auf fremdem Grund und Boden	90.129,70		87.824,00	
	3. Wärmeerzeugungsanlagen	79.234,39		96.755,00	
	4. Wasserspeicheranlagen	0,00		0,00	
	5. Leitungsnetz und Hausanschlüsse	0,00		0,00	
	6. Messeinrichtungen	0,00		0,00	
	7. Maschinen und technische Anlagen	0,00			
	8. Betriebs- und Geschäftsausstattung	1,00		1,00	
	9. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	0,00	169.365,09	0,00	184.580,00
III	**Finanzanlagen**				
	Beteiligungen		0,00		0,00
B	**Umlaufvermögen**				
I	**Vorräte**		4.250,00		1.700,00
	Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe				
II	**Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände**				
	1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	0,00		0,00	
	2. Forderungen an Stadt	0,00	0,00	0,00	0,00
			173.615,09		186.280,00

	Passivseite	**31.12.2018**		**31.12.2017**	
		Euro	Euro	Euro	Euro
A	**Eigenkapital**				
I	**Stammkapital**		0,00		0,00
II	**Gewinn / Verlust (-)**				
	Gewinn / Verlust (-) des Vorjahres	25.984,25		7.749,58	
	Ausgleich durch die Stadt	0,00		0,00	
	Jahresgewinn / Verlust (-)	10.323,90	36.308,15	18.234,67	25.984,25
B	**Empfangene Ertragszuschüsse**		0,00		0,00
C	**Rückstellungen**				
	1. Steuerrückstellungen	0,00		0,00	
	2. Sonstige Rückstellungen	0,00	0,00	0,00	0,00
D	**Verbindlichkeiten**				
	1. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	0,00		0,00	
	2. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	0,00		0,00	
	3. Verbindlichkeiten gegenüber der Stadt	137.306,94		160.295,75	
	4. Sonstige Verbindlichkeiten	0,00	137.306,94	0,00	160.295,75
			173.615,09		186.280,00

Gewinn- und Verlustrechnung für das Wirtschaftsjahr
vom 01.01. bis 31.12.2018 für Teilbereich Nahwärmeversorgung

		01.01.2018 - 31.12.2018			01.01.2017 - 31.12.2017		
		Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro
1.	Umsatzerlöse		74.360,00			77.330,00	
2.	Aktivierte Eigenleistungen		0,00			0,00	
3.	Sonstige betriebliche Erträge		0,00			0,00	
				74.360,00			77.330,00
4.	Matrialaufwand						
	a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	30.555,93			21.768,53		
	b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	3.354,28			4.727,69		
			33.910,21			26.496,22	
5.	Personalaufwand						
	a) Löhne und Gehälter	0,00			0,00		
	b) soziale Abgaben und Auwendungen für Altersversorgung und Unterstützung	0,00			0,00		
	davon für Altersvorsorge 0,00 €						
			0,00			0,00	
6.	Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlage-vermögens und Sachanlagen		15.214,91			16.372,00	
7.	sonstige betriebliche Aufwendungen		10.016,78			10.923,61	
				59.141,90			53.791,83
8.	sonstige Zinsen und ähnliche Erträge						
9.	Zinsen und ähnliche Aufwendungen			4.894,20			5.303,50
10.	Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit			10.323,90			18.234,67
11.	Steuern vom Einkommen und Ertrag			0,00			0,00
12.	Sonstige Steuern			0,00			0,00
13.	Jahresgewinn / -verlust (-)			10.323,90			18.234,67

Bilanz des Teilbereiches Regenerative Energieerzeugung

	Aktivseite	**31.12.2018**		**31.12.2017**	
		Euro	Euro	Euro	Euro
A	**Anlagevermögen**				
I	**Immaterielle Vermögensgegenstände**				
	Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten				
II	**Sachanlagevermögen**				
	1. Grundstücke, Rechte und Bauten	0,00		0,00	
	2. Bauten auf fremdem Grund und Boden	0,00		0,00	
	3. Photovoltaikanlage	52.544,19		58.437,00	
	4. Wasserspeicheranlagen	0,00		0,00	
	5. Leitungsnetz und Hausanschlüsse	0,00		0,00	
	6. Messeinrichtungen	0,00		0,00	
	7. Maschinen und technische Anlagen	0,00			
	8. Betriebs- und Geschäftsausstattung	0,00		0,00	
	9. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	0,00	52.544,19	0,00	58.437,00
III	**Finanzanlagen**				
	Beteiligungen		250.000,00		250.000,00
B	**Umlaufvermögen**				
I	**Vorräte**		0,00		0,00
	Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe				
II	**Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände**				
	1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	0,00		0,00	
	2. Forderungen an Stadt	0,00	0,00	0,00	0,00
			302.544,19		308.437,00

	Passivseite	**31.12.2018**		**31.12.2017**	
		Euro	Euro	Euro	Euro
A	**Eigenkapital**				
I	**Stammkapital**		0,00		0,00
II	**Gewinn / Verlust (-)**				
	Gewinn / Verlust (-) des Vorjahres	4.156,19		-10.790,81	
	Ausgleich durch die Stadt	0,00		0,00	
	Jahresgewinn / Verlust (-)	19.884,71	24.040,90	14.947,00	4.156,19
B	**Empfangene Ertragszuschüsse**		0,00		0,00
C	**Rückstellungen**				
	1. Steuerrückstellungen	0,00		0,00	
	2. Sonstige Rückstellungen	0,00	0,00	0,00	0,00
D	**Verbindlichkeiten**				
	1. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	0,00		0,00	
	2. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	0,00		0,00	
	3. Verbindlichkeiten gegenüber der Stadt	278.503,29		304.280,81	
	4. Sonstige Verbindlichkeiten	0,00	278.503,29	0,00	304.280,81
			302.544,19		308.437,00

Gewinn- und Verlustrechnung für das Wirtschaftsjahr
vom 01.01. bis 31.12.2018 für Teilbereich Regenerative Energieerzeugung

		01.01.2018 - 31.12.2018			01.01.2017 - 31.12.2017		
		Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro
1.	Umsatzerlöse		11.084,56			10.923,64	
2.	Aktivierte Eigenleistungen		0,00			0,00	
3.	Sonstige betriebliche Erträge		0,00			0,00	
				11.084,56			10.923,64
4.	Matrialaufwand						
	a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren						
	b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	0,00			0,00		
			0,00			0,00	
5.	Personalaufwand						
	a) Löhne und Gehälter	0,00			0,00		
	b) soziale Abgaben und Auwendungen für Altersversorgung und Unterstützung	0,00			0,00		
	davon für Altersvorsorge 0,00 €						
			0,00			0,00	
6.	Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlage-vermögens und Sachanlagen		5.892,81			6.152,00	
7.	sonstige betriebliche Aufwendungen		683,62			683,62	
				6.576,43			6.835,62
8.	sonstige Zinsen und ähnliche Erträge			-22.395,15			-18.166,69
9.	Zinsen und ähnliche Aufwendungen			7.018,57			7.307,71
10.	Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit			19.884,71			14.947,00
11.	Steuern vom Einkommen und Ertrag			0,00			0,00
12.	Sonstige Steuern			0,00			0,00
13.	Jahresgewinn / -verlust (-)			19.884,71			14.947,00

Stadtwerke Schiltach

Vergleich Rechnungsergebnis mit Erfolgsplan

2018

Konto	Bezeichnung	Ansatz Planjahr 2018 Euro	Rechnungs-ergebnis 2018 Euro	Abweichung + / - Euro
2110	**Wasserversorgung**			
	Erträge			
30110000	Erlöse aus Abgabe von Wasser	585.000	578.642,85	-6.357,15
30110100	Zählergebühren	57.800	54.313,20	-3.486,80
31610000	Auflösung von Landeszuweisungen	13.600	13.606,64	6,64
31620000	Auflösung von Ertragszuschüssen	8.000	6.618,84	-1.381,16
31620100	Absetzung Baukostenzusch. auf Anlagek		0,00	0,00
32000000	Andere Lieferungen u. Leistungen			0,00
32000100	Kostenersatz für Hausanschlüsse	2.000	6.323,37	4.323,37
32000200	Kostenersatz bei Rohrbruch	1.000	5.883,60	4.883,60
32000300	Materialverkauf	500	757,77	257,77
32000400	Andere Ersätze	1.000	2.962,39	1.962,39
32000500	Wasserversorgungsbeiträge		0,00	0,00
37110000	Aktivierte Eigenleistungen	10.000	29.126,32	19.126,32
	Abrechnung im Abwasser			0,00
	Andere umsatzsteuerfreie Ersätze		0,00	0,00
	Summe Erträge	678.900	698.234,98	19.334,98

Konto	Bezeichnung	Ansatz Planjahr 2018 Euro	Rechnungs-ergebnis 2018 Euro	Abweichung + / - Euro
	Aufwendungen			
Betriebsaufwand				
42000100	Wasserbezug von "Kleine Kinzig"	40.000	65.423,84	25.423,84
42000200	Festkostenumlage an WKK	65.300	65.100,00	-200,00
44000100	Wasserpfennig	21.000	17.264,10	-3.735,90
42410000	Strombezug	17.000	14.983,01	-2.016,99
42411000	Heizöl, Brennstoffe		880,52	880,52
42000300	Betriebskosten (Aufbereitungsmittel)	3.000	260,62	-2.739,38
43000300	Unterhaltungsaufwand Gerät	4.000	4.656,79	656,79
43000500	Unterhaltung Hausanschlüsse	1.000	0,00	-1.000,00
43000400	Unterhaltung Wasserzähler	10.000	1.252,54	-8.747,46
43000700	Unterhaltungsaufwand Fahrzeuge	5.500	4.748,50	-751,50
43000600	Wasseruntersuchungskosten	8.000	6.139,74	-1.860,26
	Förderung Grauwassernutzung		0,00	0,00
40120000	Löhne und Gehälter	64.700	59.758,51	-4.941,49
40320000	Soziale Abgaben	12.400	11.860,47	-539,53
	Beiträge zur Berufsgenossenschaft		0,00	0,00
40220000	Umlagen an Zusatzversorgung	6.000	6.016,35	16,35
40410000	Beihilfe und Unterstützungen		4,00	4,00
43000200	Unterhaltung Betriebsanlagen	64.000	62.191,78	-1.808,22
43000100	Unterhaltung Leitzungsnetz	25.000	32.406,35	7.406,35
43000900	Sonstiger Unterhaltungsaufwand	1.000	2.232,54	1.232,54
44000200	Einsatz Bauhofpersonal	130.000	168.231,74	38.231,74
42610000	Arbeitskleidung	800	1.276,34	476,34
	Summe Betriebsaufwand	478.700	524.687,74	45.987,74
Geschäftsaufwand				
44310000	Bürobedarf	200	216,48	16,48
44310200	Telefon	1.800	1.854,84	54,84
44317000	Reisekosten	500	177,96	-322,04
44310500	Steuerberatungskosten	2.900	2.977,00	77,00
44310700	Datenverarbeitung	3.500	3.678,85	178,85
44310900	Verwaltungskostenbeitrag an Stadt	86.550	87.028,23	478,23
44310800	Sonstiger Aufwand	400	2.152,00	1.752,00
42620000	Aus- und Fortbildung	1.000	1.910,25	910,25
44980000	Aufw. Abgang o.Erlös Sachanlagen		3,06	3,06
	Summe Geschäftsaufwand	96.850	99.998,67	3.148,67

Konto	Bezeichnung	Ansatz Planjahr 2018 Euro	Rechnungs-ergebnis 2018 Euro	Abweichung + / - Euro
	Aufwendungen			
Finanzaufwand				
47120000	Ordentliche Abschreibungen	127.200	127.526,23	326,23
44410200	Gebäudeversicherung	650	646,45	-3,55
44410000	Versicherungen	4.300	3.600,72	-699,28
44410100	Kraftfahrzeugversicherung	1.800	1.459,19	-340,81
44500000	Miete	7.510	7.509,80	-0,20
45100000	Darlehenszinsen Stadt	38.700	38.737,58	
45200000	Kassenkreditzinsen	5.000	6.527,60	1.527,60
6510000	Darlehenszinsen Dritte	4.500	3.640,00	-860,00
46501000	Grundsteuer	130	127,26	-2,74
46502000	Kfz-Steuer	160	160,00	0,00
	Körperschaftssteuer		0,00	0,00
	Summe Finanzaufwand	189.950	189.934,83	-52,75
	Zusammenstellung			
	Betriebsaufwand	478.700	524.687,74	45.987,74
	Geschäftsaufwand	96.850	99.998,67	3.148,67
	Finanzaufwand	189.950	189.934,83	-15,17
	Gesamtaufwand	765.500	814.621,24	49.121,24
	Summe Erträge	678.900	698.234,98	19.334,98
	Saldo	-86.600	-116.386,26	-29.786,26

Konto	Bezeichnung	Ansatz Planjahr 2018 Euro	Rechnungs-ergebnis 2018 Euro	Abweichung + / - Euro
2210	**Nahwärmeversorgung**			
	Erträge			
30140000	Erlöse aus Verkauf von Wärme	76.000	74.360,00	-1.640,00
32000000	Andere Ersätze		0,00	0,00
	Summe Erträge	76.000	74.360,00	-1.640,00
	Aufwendungen			
42420000	Bezug von Hackschnitzeln	17.000	15.385,00	-1.615,00
42430000	Bezug von Erdgas	10.000	15.170,93	5.170,93
43000810	Kaminreinigung	400	313,04	-86,96
43000800	Reinigungskosten		0,00	0,00
42610000	Arbeitskleidung		0,00	0,00
44500000	Grundstückmiete	4.000	4.000,00	0,00
44410200	Gebäudeversicherung		198,46	198,46
43000900	Unterhaltung	10.000	3.041,24	-6.958,76
43000910	Wartung Heizungsanlage	500	0,00	-500,00
44290000	Sonstige Aufwendungen	500		-500,00
44000200	Einsatz Betreuungspersonal	9.000	5.818,32	-3.181,68
44310200	Post- und Fernsprechgebühren		0,00	0,00
44310000	Bürobedarf		0,00	0,00
	Kassenkreditzinsen		0,00	0,00
45100000	Darlehenszinsen	4.900	4.894,20	-5,80
47120000	Abschreibungen	15.600	15.214,91	-385,09
	Summe Aufwendungen	71.900	64.036,10	-7.863,90
	Summe Erträge	76.000	74.360,00	-1.640,00
	Saldo	4.100	10.323,90	6.223,90

Konto	Bezeichnung	Ansatz Planjahr 2018 Euro	Rechnungs-ergebnis 2018 Euro	Abweichung + / - Euro
2310	**Regenerative Energieerzeugung**			
	Erträge			
30130000	Stromeinspeisung	11.000	11.084,56	84,56
36510000	Beteiligungserträge Windkraft	14.000	22.395,15	8.395,15
	Summe Erträge	25.000	33.479,71	8.479,71
	Aufwendungen			
47120000	Abschreibungen Sachanlagen Photovoltaik	6.150	5.892,81	-257,19
43000900	Sonstiger Unterhaltungsaufwand	1.250	0,00	-1.250,00
44500000	Nutzungsentgelt für Dach	400	400,00	0,00
44410000	Versicherung Photovoltaikanlage	300	283,62	-16,38
45100000	Darlehenszinsen	7.000	7.018,57	18,57
	Summe Aufwendungen	15.100	13.595,00	-1.505,00
	Summe Erträge	25.000	33.479,71	8.479,71
	Saldo	9.900	19.884,71	9.984,71

Gesamtzusammenstellung

	Ansatz Planjahr Euro	Rechnungs-ergebnis Euro	Abweichung Euro
Erträge Wasserversorgung	678.900	698.234,98	19.334,98
Erträge Nahwärmeversorgung	76.000	74.360,00	-1.640,00
Erträge Energieerzeugung	25.000	33.479,71	8.479,71
Summe Erträge	**779.900**	**806.074,69**	**26.174,69**
Aufwendungen Wasserversorgung	765.500	814.621,24	49.121,24
Aufwendungen Nahwärmeversorgung	71.900	64.036,10	-7.863,90
Aufwendungen Energieerzeugung	15.100	13.595,00	-1.505,00
Summe Aufwendungen	**852.500**	**892.252,34**	**39.752,34**
Summe Erträge	**779.900**	**806.074,69**	**26.174,69**
Saldo	**-72.600**	**-86.177,65**	**-13.577,65**

Rückzahlungsverpflichtungen aus Kreditaufnahmen

Lfd. Nr.	Gläubiger	Darlehensnummer	Stand am 01.01.2018 Euro	Neuaufnahme Euro	Tilgung Euro	Stand am 31.12.2018 Euro
1	Sparkasse Wolfach	6 040 300 103	100.000,00		50.000,00	50.000,00
2	Kreditanstalt für Wiederaufbau	5 989 866	0,00			0,00
3	Stadt Schiltach, Wasserversorgung	Darlehen 1	65.835,04			65.835,04
4	dto., Wasserversorgung	Darlehen 2	250.000,00			250.000,00
5	dto., Wasserversorgung	Darlehen 3	200.000,00			200.000,00
6	dto., Photovoltaik	Darlehen 4	69.544,00		6.152,00	63.392,00
7	dto., Wasserversorgung	Darlehen 5	100.000,00			100.000,00
8	dto., Wasserversorgung	Darlehen 6	425.000,00			425.000,00
9	dto., Wärmeversorgung	Darlehen 7	195.768,00		15.546,00	180.222,00
10	dto., Windkraftbeteiligung	Darlehen 8	250.000,00			250.000,00
	Summe		**1.656.147,04**	**0,00**	**71.698,00**	**1.584.449,04**